



Universitätsmedizin G R E I F S W A L D

Semesterheft für das Wintersemester 2016/2017

Klinischer Abschnitt

7. und 9. Semester Studiengang Zahnmedizin



Studiendekanat



Wir geben Euch Raum zum Lernen!

- **Fakultative Kursangebote - Ständig neue Termine!**
Einschreibung auf dem eCampus!
 - Legen eines periphervenösen Zugangs und Blutentnahme
 - Anlegen eines Gipsverbandes
 - Anlegen eines Dauerkatheters
 - Herstellung von Infusions- und Injektionslösungen
 - Nahtkurs
 - Untersuchungskurse
 - Anlegen und Befunden von EKGs
 - Verhalten im OP
 - OSCE-Training
- **Umfangreiche** Bibliothek
- **Üben und Lernen an** TV-Mikroskopen, **mit** anatomischen Modellen **und** klinischen Trainern
- Räume **mit Whiteboards und WLAN** (eduroam) für Eure Lerngruppen
- Lounge **für gemütliche Pausen**
- Küche **mit Angebot an heißen Getränken und Snacks**

Neue Informationen findet Ihr ständig auf
unserer **Homepage** und bei **facebook!**

Inhaltsverzeichnis

ALLGEMEINES.....	2
Ansprechpartner.....	2
Abkürzungen.....	5
Hörsäle und Veranstaltungsräume.....	5
Termine.....	6
Haftpflichtversicherung.....	6
ELEKTRONISCHER INFORMATIONSAUSTAUSCH.....	6
eCampus.....	6
elektronischer Leistungsnachweis (eLena).....	6
Evaluation (Bewertung von Lehrveranstaltungen).....	7
INFORMATIONEN ZU DEN ZAHNÄRZTLICHEN PRÜFUNGEN.....	7
LEISTUNGSÜBERPRÜFUNGEN.....	8
AN- UND ABMELDUNG VON KURSEN, SEMINAREN, PRAKTIKA.....	9
Anmeldung.....	9
Abmeldung.....	9
Studienberatung.....	9
VORLESUNGSPLÄNE.....	10
LEHRVERANSTALTUNGEN DES 7. FACHSEMESTERS.....	12
Chirurgie.....	12
HNO-Heilkunde.....	12
Kieferorthopädie.....	13
Klinische Chemie.....	15
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie.....	15
Pathologie.....	16
Vitalmanagement.....	17
Zahnerhaltungskunde.....	18
Zahnersatzkunde.....	19
Zahnerhaltungskunde/Zahnersatzkunde.....	20
LEHRVERANSTALTUNGEN DES 9. FACHSEMESTERS.....	22
Augenheilkunde.....	22
Innere Medizin.....	22
Kieferorthopädie.....	23
Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie.....	25
Pharmakologie.....	26
Zahnerhaltungskunde/Zahnersatzkunde.....	27
FAKULTATIVE ANGEBOTE.....	29
SONSTIGE INFORMATIONEN.....	30

Allgemeines

Ansprechpartner

**Wissenschaftlicher Vorstand/
Dekan der Universitätsmedizin**
Prof. Dr. rer. nat. Max P. Baur

Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8
☎ 86 50 01

Prodekane

Prof. Dr. med. Karlhans Endlich
Prof. Dr. med. Andreas Greinacher
Prof. Dr. med. Klaus Hahnenkamp

Dekanat der Universitätsmedizin, Fleischmannstraße 8
☎ 86 50 01

Studiendekan

Prof. Dr. med. Rainer Rettig
Stellvertretende Studiendekane:

Institut für Physiologie, Greifswalder Str. 11 c, 17595 Karlsburg
☎ 86 50 15, 86 19 300, rettig@uni-greifswald.de

Prof. Dr. med. Hans J. Grabe, Prof. Dr. med. dent. Bernd Kordaß

Sprechzeiten: Termin nach Vereinbarung im Studiendekanat

Ärztlicher Vorstand der Universitätsmedizin
Dr. med. Thorsten Wygold

Büro des Ärztlichen Vorstandes, Fleischmannstraße 8
☎ 86 99 99

Studienfachberater Zahnmedizin

Prof. Dr. med. dent. Bernd Kordaß

Sprechzeiten:

☎ 86 72 40, kordass@uni-greifswald.de

nach Vereinbarung, ZZMK Neubau, Rathenastr. 42
Seminarraum der Praxis Nr. 5 (Prof. Kordaß), 2. Etage

Beauftragter für Integrationsfragen

Prof. Dr. rer. nat. Oliver von Bohlen und Halbach

Sprechzeiten:

Institut für Anatomie und Zellbiologie, Loefflerstr. 23 c

☎ 86 53 13, oliver.vonbohlen@uni-greifswald.de

Termine nach Vereinbarung im Sekretariat des Instituts

Studiendekanat der Universitätsmedizin

Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald

<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/>

Sprechzeiten Mo: 14 – 16 Uhr | Di: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr | Do: 10 – 12 u. 14 – 16 Uhr | Fr: 10 – 12 Uhr

Referentinnen: **Dörte Meiering**, ☎ 86 50 11
doerte.meiering@uni-greifswald.de
Leitung

Dr. rer. pol. Diana Brümmer, ☎ 86 50 08
diana.bruegger1@uni-greifswald.de
stellv. Leitung

Mitarbeiter/innen: **Daniela Backhaus**, ☎ 86 50 07
studekan@uni-greifswald.de
Mitarbeiterin

Eileen Stoldt, ☎ 86 50 15, Fax 50 14
studekan@uni-greifswald.de
Büroassistentin

Marko Witt, ☎ 86 50 18
ecampus-umg@uni-greifswald.de
IT-Verantwortlicher

Hans-Dieter Hoster, ☎ 86 22 309
hans-dieter.hoster@uni-greifswald.de
Hörsaalassistent

Stud. Hilfskraft **Anne-Katrin Rachfall**,
<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids/>,
Beratung für Studierende mit Kind

Lehr- und Lernzentrums „begreifbar“

Leiterin **Annette Lendeckel**, ☎ 86 50 92
annette.lendeckel@uni-greifswald.de
Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald
<https://ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/llz/>



Landesprüfungsamt für Heilberufe (LPH) Mecklenburg-Vorpommern	Erich-Schlesinger-Str. 35, 18059 Rostock ☎ 0 381 / 331 59 104, Fax 0 381 / 331 59 044
<u>LPH Greifswald:</u>	Sprechzeiten: Di. 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do. 9 – 12 und 13 – 15:30 Uhr Lange Reihe 2, 17489 Greifswald Sprechzeiten: Do. 9 – 12 und 13 – 15:30 Uhr (14-täglich) Termine 2016: 06.10.16, 20.10.16, 03.11.16, 17.11.16, 23.11.16, 24.11.16, 01.12.16, 15.12.16 - Anrechnung von Studienzeiten und Prüfungen - Anrechnung von Studienleistungen aus anderen Fächern
Prüfungsausschuss Naturwissenschaftliche Vorprüfung und Zahnärztliche Vorprüfung Prüfungsausschussvorsitzender: Prof. Dr. med. dent. Bernd Kordaß	Poliklinik für Zahnärztliche Prothetik, Alterszahnheilkunde und Medizinische Werkstoffkunde, Rotgerberstr. 8 ☎ 86 71 62
International Office Katharina Schmitt	Domstr. 8, ☎ 86 11 16, Fax: 86 11 20, international.office@uni-greifswald.de
Sprechzeiten: während der Vorlesungszeit: in der vorlesungsfreien Zeit:	Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr und 14 – 16 Uhr Di., Do.: 9.30 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr - Informationen und Beratung zu Ausschreibungen von Programmen, Stipendien und sonstigen Förderungsmöglichkeiten - Informationen und Beratung zu den Möglichkeiten eines Aufenthalts im Ausland sowie Hinweise zur Planung, Finanzierung, Durchführung usw. (Auslandssemester, Pflegepraktika, Famulaturen)
Auslandsbeauftragter der Med. Fakultät Prof. Dr. rer. medic. Hans-Joachim Hannich	Institut für Med. Psychologie, Rathenastr. 48, ☎ 86 56 01
Fachschaftrats Zahnmedizin	Rotgerberstr. 8, ☎ 86 71 98, fachschaft.zahnmedizin@uni-greifswald.de
Sprechzeiten:	dienstags 18 – 19 Uhr während der Vorlesungszeit Vertretung der Zahnmedizinstudenten (Beratung, Skripte, Studentenshop)
Gleichstellungsbeauftragte Dr. med. Astrid Petersmann	☎ 86 56 70, gleichstellungumg@uni-greifswald.de Gesprächstermine werden nach vorheriger Vereinbarung per E-Mail oder Telefon vergeben.
Promotionsbüro Silke Schwarze	Dekanat, Fleischmannstraße 42, ☎ 86 50 03, Fax 86 50 14 administrative Begleitung (Anträge, Formalitäten, Ausstellung der Promotionsurkunden)
Förderprogramme für Doktoranden Miriam Halle	Dekanat, Fleischmannstraße 8, ☎ 86 50 99, Fax 86 50 02, miriam.halle@uni-greifswald.de
Studierendensekretariat Referatsleiter: Bernd Ebert	Sprechzeiten: Rubenowstr. 2, ☎ 86 12 92, Fax 86 12 82 Mo., Di., Do., Fr. 9 – 12 Uhr, Di. zusätzlich 14 – 16 Uhr Informationen zu organisatorischen Fragen wie Bewerbung, Zulassung, Immatrikulation, Beurlaubung, Rückmeldung, Studiengangs- und/oder Hochschulwechsel, Exmatrikulation, Zweitstudium, Losverfahren, Studienplatztausch Die persönlichen Zuständigkeiten regeln sich nach Alphabet: (A – H) Susanne Rathjen ☎ 86 12 87 (I – N) Stefanie Schult ☎ 86 12 25 (O – Z) Kerstin Rose ☎ 86 12 91

Betriebsärztlicher Dienst der Universität

Dipl.-Med. Christine Rutscher

Fleischmannstr. 44, ☎ 86 53 55, Fax 86 53 52

Vor der Aufnahme von Tätigkeiten mit biologischen Arbeitsstoffen nach Anhang IV (1) BioStoffV hat der Arbeitgeber Studenten arbeitsmedizinisch untersuchen und beraten zu lassen. Aus diesem Grund erhalten Sie vom Studierendensekretariat bei der Einschreibung das Merkblatt zur „Untersuchung und Beratung gemäß Biostoffverordnung (BioStoffV)“.

Was verbirgt sich dahinter?

Hauptziel ist der Schutz vor Infektionen durch Umgang mit biologischen Arbeitsstoffen (z. B. Blut, Urin, Stuhl). Kontakt zu diesen Stoffen kann man z. B. bei Blutabnahmen, pflegerischen Tätigkeiten (z. B. Waschen) oder im Labor haben.

Die vom betriebsärztlichen Dienst unentgeltlich durchgeführte Vorsorgeuntersuchung beinhaltet dabei Beratung, Untersuchung und gegebenenfalls die Hepatitis-B-Impfung. Bringen Sie deshalb zur Untersuchung Ihren Impfausweis mit.

Bitte vereinbaren Sie individuell einen Termin ab Januar 2017 unter den o. g. Telefon-Nummern.

Sicherheitsingenieur

Ralf Kolbe

Wollweberstr. 1, ☎ 86 13 13

Studenten sind aufgrund ihres Ausbildungsverhältnisses kraft Gesetzes gegen Folgen von Unfällen versichert, die sie im Zusammenhang mit dem Besuch der Universität erleiden.

Sollte ein Student durch einen Unfall verletzt werden, so ist das der Einrichtung, der der Student angehört, unverzüglich zu melden.

→ Bei Medizin- und Zahnmedizinstudenten erfolgt die Unfallanzeige durch die Studenten im Studiendekanat und wird vom Studiendekanat an den Sicherheitsingenieur weitergegeben.

Sozialberatung des Studentenwerkes Greifswald

Dr. Jana Kolbe

Studentenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 04, beratung@studentenwerk-greifswald.de

Sprechzeiten: Di.: 9 – 12 Uhr und 14 – 17 Uhr, Do.: 9 – 12 und 14 – 16 Uhr und n. V.

- Allgemeine finanzielle Vergünstigungen für Studierende
- Versicherungsfragen
- Möglichkeiten der Studienfinanzierung (außer BAföG)
- Studieren mit Kind
- Studieren mit Behinderung und chronischer Krankheit
- Ausländische Studierende in Deutschland

Psychologische Beratung: Die Beratung erfolgt vertraulich. Die Vermittlung erfolgt über die Sozialberatung.

Amt für Ausbildungsförderung

Abteilungsleiter: Karl Schöppner

Studentenwerk, Am Schießwall 1 – 4, ☎ 86 17 41, Fax 86 17 48, bafoeg@studentenwerk-greifswald.de

Sprechzeiten: Mo., Di., Do.: 10:30 – 12 Uhr, zusätzlich: Di. 14 – 17 Uhr, Do. 14 – 16 Uhr

Hinweise zur Ausbildungsförderung nach BAföG

Alle Studierenden, die nach dem BAföG Leistungen zum Lebensunterhalt und der Ausbildung erhalten, müssen den Nachweis erbringen, dass sie am Ende des 4. Semesters die üblichen Leistungen des 4. Semesters bestanden haben. In der Zahnmedizin sind dies alle bis dahin laut Studienplan vollständig abgeschlossenen Leistungsnachweise (Scheine) und Prüfungen. Bitte wenden Sie sich rechtzeitig an das Studiendekanat Medizin, um einen entsprechenden Leistungsnachweis zu erhalten

Abkürzungen

Abkürzung	Bezeichnung
CM	Community Medicine
c. t. (cum tempore).....	Veranstaltung beginnt 15 Minuten nach der angegebenen Zeit („akademisches Viertel“)
DZ	Diagnostikzentrum
HS.....	Hörsaal
K	Kurs
LLZ.....	Lehr- und Lernzentrum
P	Praktikum
PR	Praktikumsraum
S	Seminar
SR	Seminarraum
s. t. (sine tempore).....	Veranstaltung beginnt exakt zur angegebenen Zeit
V	Vorlesung

Hörsäle und Veranstaltungsräume

Hörsäle, Veranstaltungsräume	Adresse
HS 1, 2, 3, 5	Hörsaalgebäude Rubenowstraße
HS Institut für Anatomie und Zellbiologie, Mikroskopiersaal ...	F.-Loeffler-Straße 23 c
HS Institut für Pathologie	F.-Loeffler-Straße 23 e
HS C-DAT Institut für Pharmakologie	F.-Hausdorff-Str. 3
HS I Institut für Biochemie (SR D 213, SR D 115).....	F.-Hausdorff-Str. 4
HS Institut für Physik	F.-Hausdorff-Str. 6
HS Fleischmannstr.	Fleischmannstraße 42
HS ZZMK	W.-Rathenau-Str. 42
HS Ellernholzstraße:.....	Ellernholzstraße. 1/2
HS Nord, HS Süd	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz, HS Nord → Haupteingang links, HS Süd → Haupteingang rechts)
SR E 0.45 (EG), SR B 3.49 (3. Etage)...	Klinikum, Sauerbruchstr. 1 (Zugang über Berthold-Beitz-Platz)
HS Makarenkostr. (Kiste)	Makarenkostr. 49/50
HS Loefflerstr.	F.-Loeffler-Str. 70
SR 1, 2, 3, 4 Fleischmannstr.	Fleischmannstr. 42 (Giebelseite Ost, Erdgeschoss)
HS Bibliothek (Universitätsbibliothek).....	F.-Hausdorff-Str. 10
SR 1, 2, 3, 4, 5, PR 1, 2,3.....	Praktikumsgebäude Sauerbruchstr. (Nähe Hubschrauberlandeplatz)
SR J02.16.....	DZ 7, Sauerbruchstr. 1, 2. Obergeschoss
SR J04.33/34, SR J 05.38/39.....	DZ 7, Sauerbruchstr. 1, 4. bzw. 5. Obergeschoss
LLZ.....	Fleischmannstr. 42
SR 1 (IEGM)	Institut für Ethik und Geschichte der Medizin Ellernholzstraße. 1-2

Termine

	Wintersemester 2016/2017	Sommersemester 2017
Vorlesungszeit (zusätzliche Praktikumszeit)	10.10.16 – 28.01.17	03.04. – 15.07.2017
vorlesungsfreie Tage	31.10.16 Reformationstag 22.12.16 – 03.01.17 Weihnachten/Jahreswechsel	14.04.17 Karfreitag 17.04.17 Ostermontag 01.05.17 Tag der Arbeit 25.05.17 Christi Himmelfahrt 05.06.17 Pfingstmontag

Weitere Informationen zu Terminen und Fristen der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald erhalten Sie unter folgendem Link: <https://www.uni-greifswald.de/studium/mein-studium/termine-und-fristen/>

Haftpflichtversicherung

Wir möchten Sie darauf aufmerksam machen, dass Studenten/innen für Sachschäden, die sie schuldhaft (d. h. vorsätzlich oder fahrlässig) der Universitätsmedizin zufügen, nach den allgemeinen Vorschriften der §§ 823 ff. BGB haften. Entsprechende Schadensrisiken sind von Versicherungen der Universitätsmedizin nicht abgedeckt. Ihnen ist daher zu empfehlen, in Bezug auf die genannten Sachschadensrisiken für die Zeit Ihres Studiums eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen. Zunächst sollten Sie allerdings prüfen, ob und inwieweit Sie während des Studiums über Ihre Eltern im Rahmen einer Familienhaftpflichtversicherung mitversichert sind.

Elektronischer Informationsaustausch

eCampus

Der eCampus des Studiendekanats Medizin stellt Ihr Online-Portal zur schnellen, einfachen und sicheren Information rund um Ihr Studium dar.

Hier finden Sie über Ihren persönlichen und passwortgeschützten Bereich Zugang zu

- Evaluationen,
- Gruppeneinteilungen,
- Leistungsnachweisen (eLena, siehe spezielle Hinweise),
- Skripten, Seminarschwerpunkten,
- Klausurergebnissen und
- vielen anderen Dingen.

Wie gelange ich auf den eCampus?

Wenn Sie sich das erste Mal im eCampus unter <http://www.ecampus.uni-greifswald.de/> einloggen möchten, nutzen Sie bitte einmalig Ihre Matrikelnummer und Ihren Nachnamen als Nutzerdaten. Nach der Anmeldung können Sie Ihre Anmeldedaten individualisieren und z. B. Ihr persönliches Passwort festlegen.

Bitte merken Sie sich dieses gut, da Sie es im gesamten Studium für die unterschiedlichsten Zwecke benötigen (siehe oben).

Ziel des Studiendekanats ist die ständige Weiterentwicklung des eCampus zu einem umfassenden digitalen Informationssystem für Studierende und Dozenten.

elektronischer Leistungsnachweis (eLena)

Auf unseren e-Campus-Seiten wird jedem einzelnen Studierenden ein persönlicher **elektronischer Leistungsnachweis (kurz: eLena)** statt der sonst üblichen Scheine zur Verfügung gestellt.

Neben der einfachen und zeitnahen Information der Studierenden bietet eLena auch die Vorteile einer sicheren und datenschutzkonformen Datenübermittlung. In enger Kooperation mit den Einrichtungen wird das Studiendekanat die Leistungen der Studierenden erfassen und kontinuierlich aktualisieren.

Nach Abschluss des Wintersemesters können Sie über Ihre persönliche Seite im eCampus Einsicht in Ihre im WS 2016/2017 vollständig erbrachten Leistungen nehmen. Diese werden dann Ihrem Studienverlauf entsprechend chronologisch weiter vervollständigt und ersetzen die bisherigen Scheine.

Bei Bedarf erfolgt im Studiendekanat der Ausdruck eines Leistungsnachweises. Bitte melden Sie sich dazu rechtzeitig vorher im Studiendekanat.

Evaluation (Bewertung von Lehrveranstaltungen)

Welche Veranstaltungen werden evaluiert?

Alle Lehrveranstaltungen (Vorlesungen, Kurse, Seminare, Praktika etc.) des Wintersemesters nach Studienplan. Die Evaluation erfolgt innerhalb der ausgewiesenen Evaluationszeiträume, unabhängig davon, ob die Lehrveranstaltung abgeschlossen ist oder im kommenden Semester fortgesetzt wird.

Grundsätzlich können Sie nur die Veranstaltungen evaluieren, die zu Ihrem Studienprogramm gehören. Jede Veranstaltung kann nur einmal evaluiert werden. Sollten Sie an Lehrveranstaltungen wiederholt teilnehmen, bewerten Sie bitte ausschließlich die zu wiederholende Veranstaltung.

Wie wird evaluiert?

Die Evaluation erfolgt über den eCampus. Nach erfolgter Evaluation erscheint auf Ihrer persönlichen Übersicht eine entsprechende Kennzeichnung vor der bewerteten Lehrveranstaltung.

Wenn alle Bewertungen in der vorgegebenen Frist abgeschlossen wurden, erfolgt eine automatische elektronische Bestätigung der Teilnahme an das Studiendekanat.

Evaluationszeitraum: 1. Februar – 31. März 2017
--

Die Evaluationszeiträume für jedes Semester werden im Internet bekannt gegeben und sind durch die Studierenden einzuhalten, da eine nachträgliche Evaluation weder sinnvoll noch technisch möglich ist.

Informationen zu den Zahnärztlichen Prüfungen

Prüfungsausschuss Zahnärztliche Prüfung

Prüfungsausschussvorsitzender: Prof. Dr. med. dent. Reiner Biffar

Organisation

Studiendekanat, Fleischmannstr. 42, 17475 Greifswald, Fax 86 50 14

Referentin: Dörte Meiering, ☎ 86 50 11, doerte.meiering@uni-greifswald.de

Termine

Abgabefrist für Zulassungsantrag		Prüfungszeitraum	
Wintersemester	Sommersemester	Wintersemester	Sommersemester
15. Februar	15. Juli	nach Semesterschluss	

Für **weiterführende Informationen** (z. B. Merkblätter, Anmeldeformulare, Voraussetzungen) verweisen wir auf unsere Internetseiten, Informationsveranstaltungen und auf die Approbationsordnung für Zahnärzte (ZAppO).

Leistungsüberprüfungen

7. Fachsemester

Woche	Art der Leistungsüberprüfung
vor Vorlesungsbeginn	
10.10. - 14.10.16	Eingangstestat Integrierte Kurse I
17.10. - 21.10.16	Antestat OP-Kurs I
24.10. - 28.10.16	
31.10. - 04.11.16	
07.11. - 11.11.16	
14.11. - 18.11.16	
21.11. - 25.11.16	
28.11. - 02.12.16	
05.12. - 09.12.16	
12.12. - 16.12.16	
19.12. - 23.12.16	
26.12. - 30.12.16	
02.01. - 06.01.17	
09.01. - 13.01.17	
16.01. - 20.01.17	
23.01. - 27.01.17	25.01.17 Pathologieklausur *

* Es werden während der Vorlesungszeit weitere Klausuren geschrieben. Der genaue Zeitpunkt wird während der Vorlesung angesagt.

9. Fachsemester

Woche	Art der Leistungsüberprüfung
vor Vorlesungsbeginn	
10.10. - 14.10.16	Eingangstestat Integrierte Kurse II
17.10. - 21.10.16	
24.10. - 28.10.16	
31.10. - 04.11.16	
07.11. - 11.11.16	
14.11. - 18.11.16	
21.11. - 25.11.16	
28.11. - 02.12.16	
05.12. - 09.12.16	
12.12. - 16.12.16	
19.12. - 23.12.16	
26.12. - 30.01.16	
09.01. - 13.01.17	
16.01. - 20.01.17	
23.01. - 27.01.17	Kursende Klausur KFO I

Änderungen vorbehalten!
Bitte achten Sie auf aktuelle Bekanntmachungen
(Aushang, Internet etc.), auch für weitere Wiederholungsmöglichkeiten!

An- und Abmeldung von Kursen, Seminaren, Praktika

Anmeldung

Wann ist eine Anmeldung erforderlich?

wenn das Studium nach Studienplan verläuft ↓ einmalige Anmeldung	Wenn das Studium nicht nach Studienplan verläuft ↓ Anmeldung nach Bedarf
- vor Beginn des Studiums zum 1. Fachsemester (Vorklinischer Abschnitt): erfolgt automatisch mit der Einschreibung in die Gruppenlisten online über den eCampus - vor Beginn des 1. klinischen Semesters (Klinischer Abschnitt): Frist: bis spätestens 20. Februar vor Beginn des 1. klinischen Semesters	- Lehrveranstaltungen müssen wiederholt oder aus anderen Semestern erstmalig belegt werden - Unterbrechung des Studiums aufgrund von Urlaubs- oder Promotionssemestern Fristen: - für Veranstaltungen, die im SoSe beginnen: bis spätestens 20. Februar des jeweiligen Jahres - für Veranstaltungen, die im WS beginnen: bis spätestens 20. Juli des jeweiligen Jahres

Bei Unsicherheiten, ob eine Anmeldung erfolgen muss oder nicht, fragen Sie bitte im Studiendekanat nach.

Eine Berücksichtigung bei der Platzvergabe der scheinpflichtigen Veranstaltungen kann nur nach fristgerechter Anmeldung erfolgen!

Die **Zulassung** zu den Pflichtveranstaltungen erfolgt nur, wenn folgende Voraussetzungen erfüllt sind:

- Immatrikulation an der Ernst-Moritz-Arndt-Universität (ein Zweit- bzw. Gasthörerstatus reicht nicht aus),
- Anmeldung im Studiendekanat ist unter Beachtung oben stehender Hinweise erfolgt
- gültige Vorsorgeuntersuchung gemäß BioStoffV
- freie Kapazitäten in den Pflichtveranstaltungen.
- Erfüllung der notwendigen fachlichen Zulassungsvoraussetzungen (z. B. Scheine oder Prüfungen). Diese müssen bis spätestens 7 Tage vor Semesterbeginn im Studiendekanat nachgewiesen werden. Der Nachweis muss aber nicht vorgelegt werden, wenn der Schein im Studiendekanat abgeholt bzw. die Prüfung in Greifswald absolviert wurde. Im Zweifelsfall bitte die Aushänge im Studiendekanat beachten. (Die fachlichen Zulassungsvoraussetzungen für einzelne Lehrveranstaltungen sind in § 9 der Studienordnung geregelt).

Die **Einteilung** in die Pflichtveranstaltungen wird im Studiendekanat eine Woche vor Kursbeginn im eCampus bekannt gegeben. Die Aushänge des Studiendekanats sind zu beachten und zu überprüfen.

Abmeldung

Eine **Abmeldung** von scheinpflichtigen Lehrveranstaltungen ist nur vor Beginn der Lehrveranstaltung möglich.

Bei **Abbruch** einer bereits begonnenen Lehrveranstaltung gilt diese als nicht bestanden und kann nur noch entsprechend § 8 Abs. 6 der Studienordnung wiederholt werden. Studenten, die zu den angemeldeten Lehrveranstaltungen aus von ihnen zu vertretenden Gründen ohne Abmeldung nicht erscheinen oder den Kurs abbrechen, werden bei der zentralen Verteilung der Plätze im nächsten Semester nachrangig behandelt.

Studienberatung

Eine Studienberatung wird empfohlen bei:

- individueller Studienplanung,
- Nichtbestehen von Prüfungen und gescheiterten Versuchen, erforderliche Leistungsnachweise zu erwerben,
- zeitlicher Verzögerung, gemessen am Studienplan,
- studienbezogenen persönlichen Schwierigkeiten.

7. Semester Zahnmedizin WS 16/17

Vorlesungs- & Kursplan

Vorlesungszeit:

10.10.16 - 28.01.17

Vorlesungsfreie Zeit:

22.12.16 - 03.01.17



11. Oktober 2016

Montag		Dienstag		Mittwoch	Donnerstag	Freitag	
7:00	7:14	Zahnerhaltungs- & Zahnersatzkunde I Kurs ZZMK Bitte Aushänge beachten!					
7:15	7:29						
7:30	7:44				Zahnerhaltungskunde II HS ZZMK		
7:45	7:59			Zahnersatzkunde II HS ZZMK	Vorlesung		
8:00	8:14			Vorlesung			
8:15	8:29						Vitalmanagement SR 334
8:30	8:44						Vorlesung Beginn am 21.10.16, (findet nicht am 09.12.16 statt) (Ort Seminarraum: Fleischmannstr. 42-44)
8:45	8:59						
9:00	9:14						
9:15	9:29			Einführung in die Kieferorthopädie HS ZZMK			
9:30	9:44	Vorlesung Kieferorthopädie I					
9:45	9:59			Pathologie Vorlesung & Kurs HS Pathologie & Institut für Anatomie Kursraum	Zahnerhaltungs- & Zahnersatzkunde I Kurs ZZMK Bitte Aushänge beachten!		
10:00	10:14						
10:15	10:29					Kinderzahnheilkunde/ Pädiatrie HS ZZMK	
10:30	10:44					Vorlesung & Seminar	
10:45	10:59						
11:00	11:14						
11:15	11:29			Z.-M.-Kieferchirurgie I HS ZZMK			
11:30	11:44			Vorlesung			
11:45	11:59						
12:00	12:14						
12:15	12:29						
12:30	12:44						
12:45	12:59						
13:00	13:14	Zahnerhaltungskunde I bei Kindern und Jugendlichen - ☐ Kurs ZZMK Bitte Aushänge beachten!	Zahnersatzkunde I - ☐ Kurs ZZMK Bitte Aushänge beachten!	Z.-M.-Kieferchirurgie I HS ZZMK	Zahnerhaltungs- & Zahnersatzkunde I	Kurs ZZMK Bitte Aushänge beachten!	
13:15	13:29	Interdisziplinäre Röntgendemonstration - HS ZZMK Kurs, 14-tägig		Vorlesung	Klinische Chemie HS ZZMK		
13:30	13:44			Vorlesung, (Blockpraktikum Klinische Chemie (2 SWS) findet im 8. Semester statt)			
13:45	13:59	Einführung in die Ersatzkunde - ☐ Vorlesung, OA Mundt, nur am 11.10. & 18.10.2016					
14:00	14:14			HNO SR 5 (UPS)			
14:15	14:29			Z.-M.-Kieferkrankheiten IV/I HS ZZMK			
14:30	14:44			Vorlesung & Praktikum			
14:45	14:59						
15:00	15:14						
15:15	15:29			Parodontologie HS ZZMK			
15:30	15:44			Vorlesung			
15:45	15:59						
16:00	16:14	Allgemeine Chirurgie HS Fleischmannstr.					
16:15	16:29	Chirurgische Poliklinik					
16:30	16:44	Vorlesung & Praktikum					
16:45	16:59						
17:00	17:14						
17:15	17:29						
17:30	17:44						
17:45	17:59						
18:00	18:14						
18:15	18:29						
18:30	18:44						
18:45	18:59						
19:00	19:14						
19:15	19:29						
19:30	19:44						
19:45	19:59						

10/100

Alle farblich gestalteten Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über Seminar- und Praktikumsordnungen.

Der Kurs Kieferorthopädische Prothetik findet in der vorlesungsfreien Zeit vom 13.02. - 24.02.17 statt.

OP-Kurs I Extraktionskurs findet nach Absprache in der ZZMK statt.

9. Semester Zahnmedizin WS 16/17

Vorlesungs- & Kursplan

10.10.16 - 28.01.17

Vorlesungszeit

22.12.16 - 03.01.17

Vorlesungsfreie Zeit



23. September 2016

Montag		Dienstag		Mittwoch	Donnerstag		Freitag
7:00	7:14			Visite			
7:15	7:29						
7:30	7:44	Klinische Pharmakologie Vorlesung	SR 5		Z.-M.-Kieferkrankheiten IV/II Vorlesung 13.10 bis 27.10.16 HS Süd, 03.11. bis 24.11.16 HS Nord, ab 01.12.2016 SR I 02.17	Poliklinik der Zahnersatzklinik II - HS ZNMK Vorlesung 14-tägig Beginn 14.10.2016	Interdisziplinäre Rehabilitation HS ZNMK Kurs, 14-tägig
7:45	7:59						
8:00	8:14						
8:15	8:29						
8:30	8:44						
8:45	8:59						
9:00	9:14						
9:15	9:29						
9:30	9:44						
9:45	9:59						
10:00	10:14						
10:15	10:29						
10:30	10:44						
10:45	10:59						
11:00	11:14						
11:15	11:29						
11:30	11:44						
11:45	11:59						
12:00	12:14						
12:15	12:29						
12:30	12:44						
12:45	12:59						
13:00	13:14						
13:15	13:29						
13:30	13:44						
13:45	13:59						
14:00	14:14						
14:15	14:29						
14:30	14:44						
14:45	14:59						
15:00	15:14						
15:15	15:29						
15:30	15:44						
15:45	15:59						
16:00	16:14						
16:15	16:29						
16:30	16:44						
16:45	16:59						
17:00	17:14						
17:15	17:29						
17:30	17:44						
17:45	17:59						
18:00	18:14						
18:15	18:29						
18:30	18:44						
18:45	18:59						
19:00	19:14						
19:15	19:29						
19:30	19:44						
19:45	19:59						

20/20

Alle farbigen Felder sind anwesenheitspflichtige Veranstaltungen. Bitte informieren Sie sich über Seminar- und Praktikumsordnungen.

Klinischer Kurs Parodontologie ist im Zahnerhaltungskurs integriert.

OP-Kurs II und die klinische Visite (1 SW5) finden nach Vereinbarung statt.

Lehrveranstaltungen des 7. Fachsemesters

Chirurgie

Klinik und Poliklinik für Chirurgie, Sauerbruchstr.

http://www.medicin.uni-greifswald.de/kp_chir/

Ansprechpartner Lehre: OÄ Dr. med. Anne Glitsch, aglitsch@uni-greifswald.de, ☎ 866035

PD Dr. med. Wolfram Keßler, wkessler@uni-greifswald.de, ☎ 866051

Allgemeine Chirurgie/Chirurgische Poliklinik

dienstags 16:00 – 17:30 Uhr / HS Fleischmannstr.

Datum	Thema	Dozent(in)
11.10.2016	Einführung, Aufklärung, Perioperatives Management	PD Keßler
18.10.2016	Verbrennung, Kälte, chemische Verletzungen, Wunden	OÄ Glitsch
25.10.2016	Schock, Sepsis, Akutes Abdomen	PD Keßler
01.11.2016	Hernien, Galle, Appendizitis, Sigmavertikulitis	PD Keßler
08.11.2016	Magen (Karzinom, Ulkus), Blutungen, Ösophagus	OÄ Glitsch
15.11.2016	Kolonkarzinom, Fast-Track, M. Crohn, Colitis ulcerosa	OA Schreiber
22.11.2016	Pankreas (Entzündung, Karzinom)	PD Partecke
29.11.2016	Thorax, Lunge	Dr. Diedrich
06.12.2016	Gefäßchirurgie	Dr. Behrendt
13.12.2016	Schilddrüse, Nebenschilddrüse, Mediastinum	OÄ Glitsch
20.12.2016	Freies Thema / Einführung Unfallchirurgie	PD Keßler
10.01.2017	Häufige kinderchirurgische Krankheitsbilder	Dr. Varol
17.01.2017	Verletzungen der oberen Extremität & Schulter	Dr. Napp/Dr. Gumbel
24.01.2017	Verletzung der unteren Extremität & Wirbelsäule	Dr. Napp/Dr. Gumbel

- Thematische Orientierung an Siewert/Brauer, Basiswissen Chirurgie
- Die Teilnahme am Praktikum kann über die chirurgische Poliklinik (03834-866080) oder die Unfallchirurgie (03834-8622532) vereinbart werden.

HNO-Heilkunde

Klinik und Poliklinik für Hals-, Nasen-, Ohrenkrankheiten, Kopf- und Halschirurgie, Rathenastr. 43 – 45

<http://www.medicin.uni-greifswald.de/hno/>

Ansprechpartner Lehre: OA Dr. med. Achim Beule, ☎ 86 62 80, achim.beule@uni-greifswald.de

Vorlesung HNO-Heilkunde

mittwochs, 14 – 16:00 Uhr / SR 5 im UPS (Praktikumgebäude, ehemaliges Interimsgebäude)

verantwortlicher Dozenten: siehe Tabelle

Datum	Thema	Dozent
12.10.2016	Nase und Nasennebenhöhlen	PD Beule
19.10.2016	Mundhöhle, Pharynx, Hals, Speicheldrüsen und Karzinome	OA Dr. Grafmans
26.10.2016	Oktoberferien	
02.11.2016	Ohr	Prof. Kaftan
09.11.2016	Schwindel, Tinnitus und Nottfälle	Hr. Blaurock
16.11.2016	Schlafmedizin und Traumatologie	OA Dr. Bremert
23.11.2016	Larynx, Phoniatrie und Allergie	OA Dr. Lehnert

Kieferorthopädie

Poliklinik für Kieferorthopädie, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/kfo/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. dent. K.-F. Krey, ☎ 86 71 57, kreyk@uni-greifswald.de

Vorlesung „Einführung und Klinik der Kieferorthopädie“

montags, 9:15 – 10:45 Uhr / HS ZZMK, Rathenastr.

verantwortliche Dozenten: Prof. Dr. K.-F. Krey

Datum	Thema	Dozent
10.10.2016	Einführung in die Kieferorthopädie	Prof. Krey
17.10.2016	Embryologie I und II	Prof. Krey
24.10.2016	Wachstum und Entwicklung I und II	Prof. Krey
07.11.2016	Regelrechte Gebissentwicklung und Eugnathie	Prof. Krey
14.11.2016	Gestörte Gebissentwicklung	Prof. Krey
21.11.2016	Anamnese und klinische Untersuchung	Prof. Krey
28.11.2016	Dentometrie I	Prof. Krey
05.12.2016	Dentometrie II	Prof. Krey
12.12.2016	Kephalometrie I	Prof. Krey
19.12.2016	Kephalometrie II	Prof. Krey
09.01.2017	Handröntgen, Synopsis und Behandlungsplanung	Prof. Krey
16.01.2017	Klinik der Therapie mit Plattenapparaturen	Prof. Krey
23.01.2017	Klinik der Funktionskieferorthopädie	Prof. Krey

Kurs der Kieferorthopädischen Propädeutik und Prophylaxe (Technikkurs)

ganztägiger Blockkurs in der vorlesungsfreien Zeit

vom 13.02.-24.02.2016, 08:00 – 17:00 Uhr, Pause: 12:00 – 13:00 Uhr

Freitag, 24.02.2016, 08:00 – 14:00 Uhr

Alte Zahnklinik, Vorklinik Labor, Rotgerberstraße 8

Ansprechpartner: Prof. K.-F. Krey, ZA Darkazanly, ZT Frau Rantzs, Poliklinik für Kieferorthopädie, Rotgerberstr. 8, 17475 Greifswald, E-mail: darkazanln@uni-greifswald.de, ☎ 03834 86 7152

verantwortlich: ZA Nawras Darkazanly

Es sind 85 % Anwesenheit erforderlich.

In der Kurszeit werden bei Bedarf praktische Demonstrationen durchgeführt.

Zu erfüllende Aufgaben:

- Biegeübungen
- Transversal-Dehn-Platte im Oberkiefer (Schraube, Halteelemente, aktive Elemente)
- Distalisationsplatte im Unterkiefer (Schraube, Halteelemente, aktive Elemente, Aufbiss)
- Funktionskieferorthopädisches Doppelgerät mit Konstruktionsbiss (Anwesenheits- und scheinpflichtig)

Lernziele

Ein Hauptschwerpunkt in den kieferorthopädischen Kursen des klinischen Studienabschnitts liegt in der Herstellung kieferorthopädischer Apparaturen. Der Kurs soll eine praxisnahe, nachhaltige Aneignung von Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten im Fach Kieferorthopädie ermöglichen. Der Kurs verknüpft das in den Vorlesungen vermittelte Wissen zum Aufbau und Funktion von aktiven Platten und funktionskieferorthopädischen Geräten mit den technischen Aspekten der Konstruktion und Herstellung. Er ist auch als erste Vorbereitung auf den praktischen Teil des Staatsexamens im Fach Kieferorthopädie zu sehen. Der Kurs orientiert sich an der **Studienordnung des Studiengangs Zahnmedizin** der Universität Greifswald und der **Praktikumsordnung** im Fach Kieferorthopädie (siehe Aushang).

- Anhand einer konkreten Patientengeschichte werden folgende Lernziele verfolgt:
- Verwendung orthodontischer Drahtmaterialien für herausnehmbare und festsitzende Apparaturen.
- Herstellung von zwei herausnehmbaren kieferorthopädischen Apparaturen: Aktive Platte für den Oberkiefer und einen elastisch offenen Aktivator nach Klammt (EOA).
- Entwicklung praktischer Fähigkeiten unter Verwendung von entsprechenden Materialien und Werkzeugen wie Drähten, Zangen etc.

Themen	Termin/Zeit	Ort	verantwortlich
Einführung/ Kursablauf Ausgabe der Testathefte	13.02.2017 08.00 – 08.45 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstraße 8	Prof. Krey ZA. Darkazanly
Vorlesung: KFO-Technik (Platten- Apparaturen)	13.02.2017 09.00 – 10.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstraße 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Demonstrationen: Biegeübung	10.15 – 17.00 Uhr		
Praktische Arbeit-APL			
Demonstration: Ruckläufiger Pfeilklammer, Adamsklammer, Dreieckklammer	14.02.2017 08.00 – 17.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstraße 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Praktische Arbeit-APL			
Vorlesung: KFO-Technik (Werkstoffkunde)	15.02.2017 08.00 – 8.45 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstraße 8	Prof. Krey
Demonstration: Kunststoff streuen, Einarbeiten der Schraube	08.45 – 17.00 Uhr		ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Praktische Arbeit-APL			
Demonstration: Ausarbeiten	16.02.2017 08.00 – 17.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstraße 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Praktische Arbeiten-APL			
Praktische Arbeiten Abgabe praktische Arbeit (Platte)	17.02.2017 08.00 – 12.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstraße 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Vorlesung: Funktionskieferorthopädie/EOA	20.02.2017 08.00 – 8.45 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstrasse 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Ausgießen des Voppers für den EOA Demonstration: FKO-Gerät Konstruktionsbissnahme Zangentestat Praktische Arbeiten- KFO	08.45 – 17.00 Uhr		
Vorlesung: KFO Multibandapparaturen	21.02.2017 08.00 – 09.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstrasse 8	ZA. Müller ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Demonstration: Multiband- Apparatur	09.00 – 17.00 Uhr		
Zangentestat			
Praktische Arbeiten- KFO			
Demonstration: Kunststoff streuen	22.02.2017 08.00 – 17.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstrasse 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Praktische Arbeiten- KFO			
MB Übung am Phantomkopf			
MB Übung am Phantomkopf	23.02.2017 08.00 – 17.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstrasse 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Praktische Arbeiten- KFO Abgabe praktische Arbeit EOA			
Praktische Arbeiten (Nacharbeitszeit)	24.02.2017 08.00 – 12.00 Uhr	Labor Altbau Rotgerberstrasse 8	ZA. Darkazanly ZT. Frau Rantzsch
Reinigung des Kursraumes Materialabgabe und Evaluation der Arbeiten			

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung
24.02.2017	vollständiger Nachweis aller Testschritte im Testatheft

Klinische Chemie

Institut für Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin, Sauerbruchstr.

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/klinchem/>

Ansprechpartner Lehre: Dr. med. Astrid Petersmann, ☎ 86 56 70, astrid.petersmann@uni-greifswald.de

Vorlesung Klinische Chemie und Laboratoriumsmedizin

donnerstags 13.15 – 14.00 / HS ZZMK

Verantwortlicher Dozent: Prof. Dr. Matthias Nauck

Datum	Thema	Dozent
13.10.2016	Laboratoriumsmedizin	Prof. Nauck
20.10.2016	Einführung in die Gerinnungsdiagnostik	Prof. Nauck
27.10.2016	Laborchemische Überprüfung der Nierenfunktion	PD Dr. Dr. Schlatterer-Krauter
03.11.2016	Schilddrüsenerkrankungen	PD Dr. Wahnschaffe
10.11.2016	Das Blutbild	Dr. Petersmann
17.11.2016	Blutungsneigungen	Prof. Nauck
24.11.2016	Anämie	Dr. Petersmann
01.12.2016	Herzinfarktdiagnostik	Prof. Wallaschofski
08.12.2016	Laborchemische Veränderungen bei Lebererkrankungen	PD Dr. Wahnschaffe
15.12.2016	Patientennahe Sofortdiagnostik	Dr. Petersmann
05.01.2017	Thrombophilie	Prof. Nauck
05.01.2017	Screening-Untersuchungen	Dr. Winter
12.01.2017	Das Metabolische Syndrom	PD Dr. Haring
19.01.2017	Fallbeispiele und Repetitorium	Prof. Nauck, Dr. Petersmann

Anmerkungen: Änderungen vorbehalten

Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/Plastische Operationen,

Klinik: Bettenhaus I / Sauerbruchstr.; Poliklinik: Rotgerberstr. 8

http://www.medizin.uni-greifswald.de/mkg_chir/

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Wolfram Kaduk, ☎ 86 71 93, kaduk@uni-greifswald.de

Dr. med. Dr. med. dent. Stefan Kindler, ☎ 86 71 70, kindlers@uni-greifswald.de

Klinik und Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten IV/1 (Praktikum)

donnerstags 14:15 – 15 Uhr / HS ZZMK, W.-Rathenau-Str.

verantwortlich: OA Dr. Dr. St. Kindler

- Chirurgische Zahnerhaltung
- Dentale Implantationen
- Kiefergelenkerkrankungen
- Differentialdiagnose bei Gesichtsschmerz
- Mundschleimhauterkrankungen

Zahn-, Mund- und Kieferchirurgie I (Vorlesung)

montags 11:15 – 12 Uhr, mittwochs 13:00 – 13:45 Uhr / HS ZZMK; Rathenastr.

verantwortlich: OA Dr. Dr. St. Kindler

Themen

- Indikation und Technik der Zahnextraktion
 - Komplikationen während der Zahnextraktion
- Zahn- und Wurzelfraktur
- Alveolarfortsatz- und Kieferfraktur
- Beschädigung von Nachbarzähnen
- Luxation der Kiefergelenke
- Verletzung der Weichteile

- Eröffnung der Kieferhöhle / Sinusitis
- Nervverletzungen
- Normale und gestörte Wundheilung nach Zahnextraktionen und Operationen der Mundhöhle
- Nachblutungen
- Postextraktionssyndrom
- Naht
- Socket preservation
- Zahnärztliche Chirurgie bei Risikopatienten
- Endokarditisprophylaxe
- Bisphosphonate
- Gerinnungsstörungen
- Operative Zahnentfernung
- operative Weisheitszahnentfernung
- Indikationen, Techniken, Risiken
- operative Entfernung von retinierten und verlagerten Eckzähnen und Prämolaren

Chirurgiekurs I (Extraktionskurs)

2wöchig, 7:30 – 12 Uhr / Poliklinik MKG-Chirurgie

in Gruppen nach Vereinbarung 7. u. 8. Sem.

verantwortlich: OA Dr. Dr. St. Kindler, OA Dr. Ch. Lucas

Das Praktikum erstreckt sich über 2 Semester. Die Dauer des Kurses beträgt für jeden Studierenden jeweils 2 Wochen (10 Arbeitstage). Der Kurs beginnt um 7.30 Uhr und endet um 12 Uhr, am Freitag um 13 Uhr.

Das Ziel des Operationskurses I ist die Vermittlung der Grundlagen der Zahnärztlichen Chirurgie und die praktische Umsetzung und Vertiefung bereits erlangter theoretischer Kenntnisse zur Anästhesie, zur Extraktion von Zähnen und der möglichen Komplikationen sowie zur Diagnostik fachspezifischer Erkrankungen.

Zu Beginn des Kurses erfolgt eine Belehrung über die Arbeitsschutz- und Hygienevorschriften sowie über die Ärztliche Schweigepflicht.

Voraussetzung für die Scheinvergabe:

- Die regelmäßige Teilnahme am Operationskurs I.
- Das erfolgreich bestandene Antestat zu Beginn des Operationskurses I. Das Testat wird benotet und in das Testatheft eingetragen. Wird das Antestat nicht bestanden, besteht die Möglichkeit einer Wiederholungsprüfung.
- Die vollständige Dokumentation aller durchgeführten Extraktionen und Assistenzen sowie die Bestätigung durch den betreuenden Assistenten.

Folgende praktikumbegleitende Testate sind außerdem abzulegen:

- Poliklinische Erstuntersuchung
- Klinische Funktionsdiagnostik
- Hygiene in der zahnärztlichen Chirurgie
- Instrumentenkunde / Technik der Zahnextraktion
- Komplikationen bei Zahnextraktionen und deren Therapie

Pathologie

Institut für Pathologie, Loefflerstr. 23 e

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/patho/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Frank Dombrowski, ☎ 86 57 01, frank.dombrowski@uni-greifswald.de

Vorlesung Spezielle Pathologie des orofazialen Systems

montags 08.15 - 09.00 Uhr HS ZZMK, mittwochs 09.30 - 11.00 Uhr, HS Pathologie

Dozenten: Prof. Dr. Vogelgesang, OA Dr. Rosenthal, Dr. Heres, Dr. Ribback, AA Brückmann, Dr. Würfel

Datum	Thema	Dozent
10.10.16	Grundsätze der morphologischen Diagnostik des orofazialen Systems	Heres
12.10.16	Missbildungen des Kiefer- Gesichtsbereichs	Brückmann
17.10.16		
24.10.16	Entzündungen der Mundschleimhaut	Heres

Datum	Thema	Dozent
26.10.16	Zahn- und Kieferzysten	Brückmann
07.11.16		
09.11.16	Sekundäre und begleitende Veränderungen bei nicht primär orofazialen	Heres
14.11.16	Krankheiten	
21.11.16	Hyperplastische und neoplastische Veränderungen der Mundschleimhaut	Brückmann
23.11.16		
28.11.16	Tumoren des Gesichtsbereichs	Würfel
05.12.16	Pathologie der Tonsillen	Rosenthal
07.12.16	Pathologie des Rachens	Rosenthal
12.12.16	Pathologie der Speicheldrüsen	Rosenthal
19.12.16	Zahntumoren	Vogelgesang
21.12.16	Pathologie der Nasenhaupt- und -nebenhöhlen	Heres
09.01.17		
11.01.17	Pathologie des Ösophagus	Gontarewicz
16.01.17		
18.01.17	Pathologie des Magens	Gontarewicz
23.01.17		
25.01.17	Klausur	

Es werden Klausuren geschrieben. Der genaue Zeitpunkt wird während der Vorlesung angesagt und ist im Sekretariat des Instituts für Pathologie zu erfragen (☎86-5722).

Kurs Histopathologie für Zahnmediziner

mittwochs 9:30 – 11 Uhr / Mikroskopierraum, Institut für Anatomie

Seminarthemen/Praktikumsthemen: Allgemeine Histopathologie und Histopathologie des orofazialen Systems

Datum	Thema	Dozent
19.10.16	Allgemeine Pathologie der Zelle	Dr. Heres/AA Brückmann
02.11.16	Allgemeine Pathologie des Kreislaufs	Dr. Heres/AA Brückmann
16.11.16	Allgemeine Pathologie der Entzündung	Dr. Heres/AA Brückmann
30.11.16	Allgemeine Pathologie der Tumoren	Dr. Heres/AA Brückmann
14.12.16	Spezielle orofaziale Pathologie	Dr. Heres/AA Brückmann
04.01.17	Spezielle orofaziale Pathologie	Dr. Heres/AA Brückmann

Vitalmanagement

Klinik für Anästhesiologie – Anästhesie, Intensiv-, Notfall- und Schmerzmedizin, F.-Sauerbruchstraße

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/intensiv/>

Ansprechpartner Lehre: OA Dr. med. Lutz Fischer, fischerl@uni-greifswald.de

Vorlesung Vitalmanagement

freitags 8:15 – 9:45 Uhr / HS Fleischmannstr.

verantwortlicher Dozent: OA Dr. med. Lutz Fischer

Datum	Thema	Dozent
21.10.16	Organisation des Rettungsdienstes, Lagerung und Transport des Notfallpatienten	Fischer
28.10.16	Notfallausrüstungen, Verhalten im Notfall, Untersuchung des Notfallpatienten	Fischer
04.11.16	Demo: Leitstelle, Luftrettung Einsatzfahrzeuge	Fischer
11.11.16	Vitalmanagement – Bewusstsein, Atmung, Kreislauf	Fischer
18.11.16	BLS + AED Theorie und Praxis	Fischer
25.11.16	Wiederholung BLS+ AED- MegaCode, erweitertes NF-Equipment	Fischer
02.12.16	Kollaps in der Zahnarztpraxis: ausgewählte Notfälle, Teil I	Fischer
16.12.16	Kollaps in der Zahnarztpraxis: ausgewählte Notfälle, Teil II	Fischer
06.01.17	Sedierung: Lachgasinhalation, Nebenwirkungen auch beim Personal, iv-Anästhetika, Inhalationsanästhetika, Überwachungszeiten	Fischer
13.01.17	Lokalanästhetika - Zwischenfallmanagement	Fischer
20.01.17	Praktische Übungen: Venenzugang, Maskenhalten, Intubation, Abschlussgespräch	Fischer
	Repetitorium/ Simulator	

Zahnerhaltungskunde

Poliklinik für Zahnerhaltung, Parodontologie, Endodontologie, Präventive Zahnmedizin und Kinderzahnheilkunde, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/kons/>

Ansprechpartner Lehre:

Zahnerhaltung	Prof. Dr. med. dent. Thomas Kocher, ☎ 86 71 72, kocher@uni-greifswald.de Dr. med. dent. Angela Löw, ☎ 86 19 616, angela.loew@uni-greifswald.de
Parodontologie	Dr. med. dent. Jutta Fanghänel, ☎ 86 71 67, fanghi@uni-greifswald.de
Kinderzahnheilkunde	ZÄ Ruth Santamaria, ☎ 86 71 36 / 67, ruth.santamaria@uni-greifswald.de

Vorlesung Parodontologie

donnerstags 15:15 – 16:00 Uhr / HS ZZMK

verantwortlicher Dozent: Prof. Dr. T. Kocher

Datum	Thema	Dozent
13.10.16	Einführung, Parodontaler Therapieablauf	ZA Michael Eremenko
20.10.16	Dokumentation parodontaler Behandlung	DH Jutta Daus OÄ Dr. Jutta Fanghänel
27.10.16	Diagnostik einschließlich Mikrobiologie	Prof. Dr. Thomas Kocher
03.11.16	Maßnahmen Erhaltungstherapie Airflow	OÄ Dr. Jutta Fanghänel DH Jutta Daus
10.11.16	Airflow Periimplantitis / Implantatnachsorge	Dr. Lukasz Jablonowski DH Jutta Daus
17.11.16	Klassifikation Gingivitis, chronische und aggressive Parodontitis	ZÄ Maral Zahedani
24.11.16	Klassifikation Hyperplasie, ANUG	Prof. Dr. Thomas Kocher
01.12.16	Klassifikation 3	Prof. Dr. Thomas Kocher
08.12.16	Ätiologie und Pathogenese	Dr. Lukasz Jablonowski
15.12.16	Plaqueshypothese	Prof. Dr. Thomas Kocher
05.01.17	Deep Scaling 1	Prof. Dr. Thomas Kocher
12.01.17	Epidemiologische Aspekte parodontaler Erkrankungen	Frau Birte Holtfreter
19.01.17	Deep scaling 2	Prof. Dr. Thomas Kocher
26.01.17	Akutbehandlung, Abszeß, Paro-Endo	Prof. Dr. Thomas Kocher

Vorlesung Zahnerhaltungskunde II

donnerstags 7:30 – 9 Uhr / HS ZZMK, Rathenastr.

Datum	Thema	Dozent
13.10.16	Klinik der Amalgamfüllung	Prof. Dr. Dr. hc G. Meyer
20.10.16	Klinik keramischer Füllungen	Prof. Dr. Dr. hc G. Meyer
27.10.16	Caries-profunda-Therapie	OÄ Dr. H. Steffen
03.11.16	Klinik der Artikulatortechnik	Prof. Dr. O. Bernhardt
10.11.16	Endodontische Diagnostik	OÄ Dr. H. Steffen
17.11.16	Moderne Diagnostik und Therapie im Frühstadium der Karies	PD OA Dr. A. Welk
24.11.16	Endodontische Diagnostik II	OÄ Dr. H. Steffen
01.12.16	Notfall-Endodontie	OÄ Dr. H. Steffen
08.12.16	Grundregeln der okklusalen Kauflächengestaltung I	Prof. Dr. Dr. hc G. Meyer
15.12.16	Grundregeln der okklusalen Kauflächengestaltung II- Einzeichnen der Kontaktpunkte (Modelle mitbringen)	Prof. Dr. Dr. hc G. Meyer
05.01.17	Entscheidungsfindung: Einlagefüllung / Inlay oder Teilkrone? (Teil I)	Prof. Dr. Dr. hc G. Meyer
12.01.17	Entscheidungsfindung: Einlagefüllung / Inlay oder Teilkrone? (Teil II)	Prof. Dr. Dr. hc G. Meyer
19.01.17	Parodontien und Funktion	Prof. Dr. Dr. hc G. Meyer
26.01.17	Ästhetische Gestaltung von Frontzahnfüllungen in der Schichttechnik nach Vanini	OÄ Dr. A. Löw

Vorlesung Zahnheilkunde / Kinderheilkunde

freitags 10:15 – 11:45 Uhr / HS ZZMK, Rathenastr.

Verantwortliche/r Dozent/in: OÄ Dr. R. Santamaría, Tel. 867136/ 67

Ansprechpartner in Fragen der Lehre: OÄ Dr. R. Santamaría, Tel. 867136/ 67

Datum	Thema	Dozent
14.10.16	Karies im Milchgebiss – ECC und FU/IP Positionen	OÄ Dr. Santamaría
21.10.16	Erosionen, Ursachen, Ernährungsplan und Einführung KiKurs	OA Dr. Alkilzy
28.10.16	Verhaltensformung bei Kindern; Hypnose	Dr. Schmoeckel
04.11.16	Entwicklung der 1. und 2. Dentition; Anomalien der Zahnentwicklung (Zahngröße, Zahnform, Zahnzahl)	OA Dr. Alkilzy
11.11.16	alternative Füllungstherapien, Indikation und Outcomes	OÄ Dr. Santamaría
18.11.16	Kieferorthopädische Diagnostik und Überweisung	Dr. Schüler
25.11.16	Kindliche Entwicklung und Entwicklungsstörungen	OA Dr. Utzig
02.12.16	Infektiologie	PD OA Dr. Schmidt, PD OÄ Dr. Bruns
09.12.16	Trauma im Milchgebiss	OÄ Dr. Santamaría
16.12.16	Pharmakologische Therapie in der Kinderzahnheilkunde; Lachgassedierung	OA Dr. Alkilzy
06.01.17	Psychologische Probleme im Kindesalter vor ärztlichen Eingriffen	Dr. Hirschfeld
13.01.17	Kariesdiagnosemethoden	OÄ Dr. Santamaría
20.01.17	Approximale Versiegelungen, Infiltration und Biomemetic- Remineralisation	OA Dr. Alkilzy
27.01.17	Behandlungsplanung und Fallbesprechung	Dr. Schmoeckel

Zahnersatzkunde

Poliklinik für zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/prothetik/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. dent. Reiner Biffar, ☎ 86 71 43, biffar@uni-greifswald.de

Prof. Dr. med. dent. Thorsten Mundt, ☎ 86 71 39, mundt@uni-greifswald.de

Vorlesung Zahnersatzkunde II

mittwochs 7:30 – 9 Uhr / HS ZZMK, Rathenastr.

verantwortlich: Prof. Biffar, Dr. Mundt

Themen

- Kronen und Brücken
- Indikationen für festsitzenden Zahnersatz
- Vollkrone, Anforderungen, Präparation
- Provisorium, Abformung
- Kieferrelation, Sägemodell
- Kronenherstellung
- Legierungsauswahl
- Eingliederung von Kronen
- Verblendkronen
- Keramikwerkstoffe
- Brückenindikationen
- geteilte und ungeteilte Brücken
- avitaler Zahn
- Adhäsivbrücken
- keramische Vollbrücken

Zahnerhaltungskunde/Zahnersatzkunde

Poliklinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Endodontologie, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/kons/>

Poliklinik für zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/prothetik/>

Integrierter Kurs Zahnerhaltung I / Zahnersatzkunde I

montags 13 – 17 Uhr, dienstags 7:30 – 12:30 Uhr, donnerstags 9 – 12 Uhr, freitags 13 – 17 Uhr

verantwortlich: Prof. Dr. R. Biffar und Assistenten

Testat: Eingangstestat in der 1. Semesterwoche

Kursanforderungen Integrierter Kurs I

Ziel des „Integrierten Kurses“ ist die fachübergreifende komplexe Behandlung der Patienten. Weiterhin soll der Prävention von oralen Erkrankungen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Deshalb wird eine komplexe orale Rehabilitation eines Patienten (Festlegung durch Kursleiter) mit 5 Punkten honoriert.

Die Behandlung von fünf Recall-Patienten während der Zeit eines Kurses ist obligat. Jede weitere Recall-Sitzung ergibt 1 Punkt.

Es besteht die Möglichkeit, diese Leistungen als Bonuspunkte (maximal 10) sowohl für die Zahnerhaltungs- als auch für die Zahnersatzkunde anzusparen.

Teilbereich Zahnerhaltung I		Punkte
Bewertung Füllungen		
Amalgamfüllung (FA) pro Fläche		1
Kompositfüllung (FK) pro Fläche		1
Gussfüllung (FG) pro Fläche		3
Bewertung endodontische Behandlung umfasst Exstirpation, Röntgenmessaufnahme, Kanalaufbereitung, definitive Wurzelfüllung pro behandelter Wurzelkanal		3
weiterhin:	Kofferdam	0,25
	parapulpärer Stift	1
	Hygienisierung	1
	IP1 – IP4	0,5
	IP5	1
Mindestanforderung: Punktzahl	12 Amalgamflächen	50
	12 Kompositflächen	
	2 endodontisch behandelte Wurzelkanäle	
	2 Gussfüllungen (oder Keramikinlays)	

Überzählige Leistungen aus dem Kurs Zahnerhaltung I können dem Kurs Zahnerhaltung II gutgeschrieben werden.

Teilbereich Prothetik I

Diese Vorgaben stellen die Gesamtanforderungen für Prothetik I und Prothetik II (=Bestandteil des Integrierten Kurses) dar. Von den Leistungen sollen mindestens 35 % (≥ 49 Punkte bzw. 5 Versorgung) im ersten Kurs erbracht werden.

1 Patientenvorstellung im Seminar

2 Interims- bzw. Immediatprothesen

1 Remontage

5 Totalprothesen/Modelleinstückgussprothesen*

3 Wiederherstellungen/Reparaturen

2 Unterfütterungen

1 Stützstiftregistrat

5 Präparationen* (Einzelvollkronen, Teilkronen, Brückenpfeiler, Konuskronen etc.)

* Zusammen mindestens 14 Versorgung bzw. 140 Punkte!

Bewertungssystem	Punkte
pro Präparation bei Selbstanfertigung der Krone	10
pro Präparation bei Fremdlabor	5
pro Brückenglied bei Selbstanfertigung	5
pro laborgefertigtes Langzeitprovisorium	5
Kernaufbau	5
Totale Prothese bei eigener Zahnaufstellung	10
MEG- Prothese bei eigener Zahnaufstellung	10
MEG- Prothese bei Fremdlabor	5
Konuskronen- oder Geschiebeprothese	10
Interimspothese	5-10
Immediatprothese	5-10
Aufbissbehelf (z. B. Zentrik-, Repositions- o. Distractionsschiene)	5
Prothesenreparatur	1
Erweiterung einer vorhandenen Prothese pro Zahn	0,5
direkte Unterfütterung	1
indirekte Unterfütterung	2
Remontage	2

Bei Nichterfüllung der Anforderungen müssen im Wiederholungssemester mindestens 50 Punkte (≥ 5 definitive Eingliederungen) erbracht werden.

Lehrveranstaltungen des 9. Fachsemesters

Augenheilkunde

Klinik und Poliklinik für Augenheilkunde, KNB, Sauberbruchstr.

<http://www.medicin.uni-greifswald.de/augen/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Frank Tost, ☎ 86 59 08, tost@uni-greifswald.de

Vorlesung Augenheilkunde für Zahnmediziner

donnerstags 9:00 – 9:45 Uhr / HS ZZMK, Rathenastr.

Datum	Thema	Dozent
13.10.2016	Bulbusmotilität und Schielen Unfallophthalmologie Untersuchungsmethoden des Augenarztes	OA Dr. Menges
20.10.2016	Erkrankungen der Augenlider	Prof. Tost
27.10.2016	Bildschirmarbeitsplatzverordnung und ihre Bedeutung für den Praxisinhaber/Arbeitgeber	Dr. Kempin
03.11.2016	Tränenorgane mit Operationsvideo	Prof. Tost
10.11.2016	Optische Kohärenztomographie (OCT) bei der Untersuchung des Augenhintergrunds am Beispiel von SHiP und der AG Teleophthalmologie Pomerania sowie in der Selbstuntersuchung	Dipl. Phys. Großjohann
17.11.2016	Störungen an der Augenoberfläche	Prof. Tost
24.11.2016	Grauer Star und Kataraktoperation (Video)	Prof. Tost
01.12.2016	Erkrankungen der Hornhaut – refraktive Chirurgie	Prof. Tost
08.12.2016	Augen-Notfälle – Was der Zahnarzt wissen sollte!	Prof. Tost
15.12.2016	Brille, Kontaktlinse oder Laser?	Prof. Tost
05.01.2017	Erkrankungen von Glaskörper, Netzhaut u. Sehnerv	Prof. Tost
12.01.2017	Glaukom und Glaukomanfall	Prof. Tost
19.01.2017	Auge und Allgemeinleiden	Prof. Tost
26.01.2017	Prävention in der Augenheilkunde	Prof. Tost

Fachliteratur:

- Augenheilkunde. Hrsg. GK Lang, Thieme 2014, 5. Auflage
- The Eye in Primary Care Ed. H Mc Lean, Butterworth 2002
- Augennotfälle. LA Webb, Urban & Fischer 2005

Innere Medizin

Zentrum für Innere Medizin, Sauberbruchstr.

<http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inna/nephro/>

<http://www.klinikum.uni-greifswald.de/patienteninfo/kliniken/inna/gastro/>

http://www.medicin.uni-greifswald.de/inn_b/

<http://www.medicin.uni-greifswald.de/InnereC/>

Ansprechpartner Lehre: OA PD Dr. med. Christoph Schäper, ☎ 86 80 390, christoph.schaeper@uni-greifswald.de

Vorlesung Innere Medizin für Zahnmediziner

Organisation: PD Dr. Beate Stubbe, (beate.stubbe@uni-greifswald.de)

PD Dr. Schäper, (schaeper@uni-greifswald.de)

Prof. Dr. Sylvia Stracke, (sylvia.stracke@uni-greifswald.de)

Dozenten: Dr. Tom Bollmann, Dr. Beate Stubbe, PD Dr. Christoph Schäper, Prof. Sylvia Stracke,
PD Dr. Christoph Busemann, Dr. Andrej Gudzuhan, N.N.

Datum	Thema	Dozent
11.10.16	Einführung in die Innere Medizin – Ein Überblick	Stubbe/Schäper
18.10.16	Anamnese und Untersuchung in der Inneren Medizin	Stubbe/Schäper
25.10.16	Labormedizin in der Inneren Medizin	Stubbe/Schäper
01.11.16	Hämatologie I – Anämien und weißes Blutbild	Busemann/KIMC
08.11.16	Hämatologie II – Gerinnungsmonitoring	Gudzuhan/KIM-C
15.11.16	Fallvorstellungen I	Stubbe/Schäper
22.11.16	Erkrankungen der Niere und Elektrolytstörungen I	Stracke/KIM-A

Datum	Thema	Dozent
29.11.16	Erkrankungen der Niere und Elektrolytstörungen II	Stracke/KIM-A
06.12.16	Rheumatologie	Stracke/KIM-A
13.12.16	Gastroenterologie I	Stubbe
20.12.16	Gastroenterologie II	Stubbe
10.01.17	Fallvorstellungen II	Stubbe/Schäper
17.01.17	Spezielle Infektiologie (HIV, Hepatitis, Personalinfektion)	Bollmann
24.01.17	Spezielle Infektiologie (HIV, Hepatitis, Personalinfektion)	Bollmann

Anmerkung: Vorlesungsskripte werden als Zusammenfassung vor der Veranstaltung auf eCampus bereitgestellt.

Kieferorthopädie

Poliklinik für Kieferorthopädie, Präventive Zahnmedizin und Kinderzahnheilkunde, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/kfo>

Ansprechpartner Lehre: Ansprechpartner in Fragen der Lehre: Prof. Krey, OÄ Dr. A. Ratzmann, ZA M. Müller

☎ 86-7110

verantwortlich: ZA Müller

Kurs der kieferorthopädischen Behandlung – Teil I

12.10.2016 - 25.01.2017: mittwochs 9:15 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

30.01.2017 - 10.02.2017: ganztägiger Blockkurs

Orte: alte und neue Zahnklinik

Themen	Termin	Ort	verantwortlich
Einführung/ Kursablauf Ausgabe der Testathefte	12.10.2016 (mittwochs) 09.15 Uhr	HS ZZMK Neubau	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
gegenseitige Abdrucknahme (2 x OK, 1 x UK)	19.10.2016 09.30-12.00 Uhr	Kursräume der Kons/ Prothetik	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Modellherstellung Herstellen der Techniarbeit	13.00-16.00 Uhr (Testzeit: 13.30 - 15.30 Uhr)	Labor Altbau	
Modellherstellung Herstellen der Techniarbeit	26.10.2016 09.00-16.00 Uhr Testzeit: 13.30 - 15.30 Uhr	Labor Altbau	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Modellherstellung Herstellen der Techniarbeit	02.11.2016 09.00-16.00 Uhr Testzeit: 13.30 - 15.30 Uhr	Labor Altbau	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Fotoerstellung (Profil- und Enfaceaufnahme)	09.11.2016 ab 09.15 Uhr	Poliklinik KFO/Neubau Einteilung siehe Aushang	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Modellherstellung Herstellen der Techniarbeit	13.00-16.00 Uhr Testzeit: 13.30 - 15.30 Uhr	Labor Altbau	
Modellherstellung Herstellen der Techniarbeit	16.11.2016 09.00-16.00 Uhr Testzeit: 13.30 - 15.30 Uhr	Labor Altbau	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Modellherstellung Herstellen der Techniarbeit	23.11.2016 09.00-16.00 Uhr Testzeit: 13.30 - 15.30 Uhr	Labor Altbau	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Modellabgabe Abgabe der Techniarbeit (Fertigstellung zum klinischen Einsetzen)	30.11.2016 09.15-12.00 Uhr	Poliklinik für KFO, Seminarraum 2.69	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
ggf. Nacharbeiten	07.12.2016		Prof. Krey, OÄ Dr. A. Ratzmann

Themen	Termin	Ort	verantwortlich
Endtestat Modell/ Technikaarbeit	14.12.2016 09.15-12.00 Uhr	Poliklinik für KFO Seminarraum 2.69	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
ggf. Nacharbeitung Modell/ Technikaarbeit	13.00-16.00 Uhr	Labor Altbau	
Nachtestat Modell/ Technikaarbeit	04.01.2017 09.15-12.00 Uhr	Poliklinik für KFO Seminarraum 2.69	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Klinisches Einsetzen des Gerätes (in 4er-Gruppen, siehe Aushang)	09.15-12.00 Uhr	Poliklinik für KFO Beh.- Raum: 2.46; 2.41; 2.36	
Klinisches Einsetzen des Gerätes (in 4er-Gruppen, siehe Aushang)	11.01.2017 09.15-12.00 Uhr	Poliklinik für KFO, Beh.- Raum: 2.46; 2.41; 2.36	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
	18.01.2017 09.15-12.00 Uhr	Poliklinik für KFO, Beh.- Raum: 2.46; 2.41; 2.36	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
Einführung- Blockpraktikum	25.01.2017	9.15 Uhr, HS ZZMK/Neubau	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann
bei Bedarf: Klinisches Einsetzen des Gerätes (in 4er-Gruppen, siehe Aushang)	10.00-12.00 Uhr	Poliklinik für KFO, Beh.-Raum: 2.46; 2.41; 2.36	
Blockpraktikum	30.01.17-10.02.17 08.00-17.00 Uhr	HS ZZMK/Neubau, Kursräume 1-4 (Kons/Prothetik)	Prof. Krey OÄ Dr. A. Ratzmann

Blockpraktikum - Kurs der kieferorthopädischen Behandlung – Teil I (Diagnostikkurs)

Beginn: Montag, den 30. Januar 2017

Ende: Freitag, den 10. Februar 2017

Ort: Zentrum für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde, Walther-Rathenau-Straße 42, 17475 Greifswald
(Kursräume Prothetik und Kons)

Montag bis Donnerstag	08:00 – 17:00 Uhr	12:00 – 13:00 Uhr	Mittagspause
Freitag	08:00 – 12:00 Uhr		

Kursablauf:

Vorlesungen

Hörsaal 8.00 Uhr

Praktische Arbeiten

Kursräume 1-4 (Kons/Prothetik)

Alle Studenten haben während der kompletten Kurszeit in Klinikkleidung zu erscheinen. Essen und Trinken ist in den Behandlungsräumen nicht gestattet.

Woche 1 vom 30.01. - 03.02.2017	
Montag, 08:00 – 08:45 Uhr	Einführung in den Kurs
09:15 – 10:00 Uhr	Vorlesung: Normbegriffe und Modellanalyse anschließend Ausgabe der Kursunterlagen (Modellfall, Messbestecke, etc.)
10:15 – 17:00 Uhr	1. Modellanalysen anhand des Modellfalls 2. Modellanalysen anhand des Kurspartnerfalls 3. Demonstrationen/gegenseitige Befundaufnahme
Dienstag, 08:00 – 09:00 Uhr	Vorlesung Fotostat- und Profilanalyse, No-X-Ray-Ceph
09:00 – 17:00 Uhr	Fotostat- und Profilübungen, No-X-Ray-Ceph/ gegenseitige Befundaufnahme
Mittwoch, 08:00 – 09:00 Uhr	Vorlesung: FRS
09:00 – 17:00 Uhr	FRS-Übungen, No-X-Ray-Ceph/ gegenseitige Befundaufnahme
Donnerstag, 08:00 – 09:00 Uhr	Vorlesung: Handröntgen
09:00 – 17:00 Uhr	Handröntgenübungen, No-X-Ray-Ceph/ gegenseitige Befundaufnahme
Freitag, 08:00 – 08:45 Uhr	Vorlesung: OPG und Schreiben eines Befundberichtes, PAR-Index
09:00 – 12:00 Uhr	OPG-Übungen, No-X-Ray-Ceph/ gegenseitige Befundaufnahme

Woche 2 vom 06.02. - 10.02.2017		
Montag, 08:00 – 09:00 Uhr	Abgabe des Kurspartnerfalls und des Modellfalls	
09:00 – 17:00 Uhr	Praktische Übungen/PA-Kurs	
Dienstag, 08:00 – 17:00 Uhr	Praktische Übungen/PA-Kurs	
Mittwoch, 08:00 – 12:00 Uhr	Befundklausur	
13:00 – 17:00 Uhr	Erstellung PAR-Index am Modellfall mit Auswertung, (Behandlungsbeginn versus Behandlungsende)	
Donnerstag, 08:00 – 17:00 Uhr	Rückgabe der ausgewerteten Fälle, Auswertung und Korrekturen Kurspartnerfall und Modellfall, Klausurauswertung	
Freitag, 8:00 – 12:00 Uhr	Nachklausur Reinigung des Kursraumes	

Weitere Informationen erhalten Sie während des Kurses.

Literatur:

Skript (Kurs der kieferorthopädischen Therapie I) und Kursunterlagen zum download (eCampus)

Ansprechpartner:

Prof. K.-F. Krey/OÄ Dr. A. Ratzmann

ZA Müller, Poliklinik für Kieferorthopädie, Rotgerberstr. 8, 17475 Greifswald ,

E-mail: muellerm38@uni-greifswald.de, ☎ 86 71 59

Leistungsüberprüfungen:

Termin	Art der Leistungsüberprüfung
08.02.2017	Klausur
10.02.2017	vollständiger Nachweis aller Testschritte im Testatheft

Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie

Klinik und Poliklinik für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie/Plastische Operationen,

Klinik: Bettenhaus I / Sauerbruchstr.; Poliklinik: W.-Rathenau-Str. 42a

http://www.medizin.uni-greifswald.de/mkg_chir/

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. Dr. med. dent. Wolfram Kaduk, ☎ 86 71 93, kaduk@uni-greifswald.de

Dr. med. Dr. med. dent. Stefan Kindler, ☎ 86 71 70, kindlers@uni-greifswald.de

Klinik und Poliklinik der Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten IV/2 (Praktikum)

(geteilt: IV/1 – 1 Std. 8. Semester & IV/2 – 1 Std. 9. Semester)

donnerstags 7:30 – 9:00 Uhr

13.10 bis 27.10.16 HS Süd, 03.11. bis 24.11.16 HS Nord, ab 01.12.2016 SR J 02.17

verantwortlich: Prof. Dr. Dr. H.-R. Metelmann, Prof. Dr. Dr. W. Kaduk, OA Dr. F. Podmelle, OA Dr. A. Schriewer

Falldemonstration:

- Klinisches Erscheinungsbild, Leitsymptomatik, Anamnese, Diagnose und Differentialdiagnose, Zusatzuntersuchungen, Kosten, Therapie und Prognose
- Schwerpunkte: Aktuelles Krankengut insbesondere Rehabilitation von Lippen-, Kiefer-, Gaumenspalten, Dysgnathien usw.
- Selbständige Anfertigung und Abgabe einer Krankengeschichte

Visite (Klinik)

8. und 9. Semester

mittwochs 7:45 – 9:30 Uhr / Klinik MKG-Chirurgie, Bettenhaus I

verantwortlich: Prof. Dr. Dr. W. Kaduk, OA Dr. A. Schriewer

- Teilnahme an der Klinischen Visite (Einteilung nach Plan)
- Erarbeitung eines zugewiesenen Patientenfalles und anschließende Falldemonstration im Praktikum-Klinik und Poliklinik für Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten III, IV/1 und IV / 2

Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten I (Vorlesung)

montags 14:00 – 15:30 Uhr / HS ZZMK, W.-Rathenau-Str.

verantwortlich: Prof. Dr. Dr. H.-R. Metelmann, Prof. Dr. Dr. W. Kaduk, OA Dr. F. Podmelle

Themen:

- Odontogene pyogene Infektionen: Ausbreitungswege in Spalträumen und Logen; Dentitis difficilis; odontogene Infektionen des Kieferknochens (Osteomyelitis); spezifische Infektionen (Aktinomykose, Lues, Tuberkulose); physikalische, chirurgische und pharmakologische Therapie
- Zysten des Kieferknochens: odontogene und nichtodontogene Zysten
- Zysten der Weichteile: Epidermoid-, Dermoidzysten, Retentionszysten, branchiogene Zysten
- Präkanzerosen, Hyperplasien, Granulationsgeschwülste, benigne und maligne Tumoren, odontogene Tumoren
- Erkrankungen der Lymphknoten
- Klassifikation maligner Tumoren und Lymphknoten
- Osteopathien: dysplastische und andere Osteopathien; Auswirkungen auf den Kieferknochen und das Zahnsystem

Chirurgiekurs II (Zahnärztliche Chirurgie)

in Gruppen nach Vereinbarung, 9. u. 10. Sem.

verantwortlich: OA Dr. Dr. St. Kindler, OA Dr. Ch. Lucas

2wöchig nachmittags, 13 – 16 Uhr / Poliklinik MKG-Chirurgie

- Antestat
- Das Praktikum erstreckt sich über 2 Semester. Die Dauer des Kurses beträgt für jeden Studierenden 2 Wochen. Der Kurs erfolgt am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 13.30 – 16.00 Uhr, am Dienstag von 13.30 – 19.00 Uhr.
- Das Ziel des Kurses Operationskurs II ist die Vermittlung und Vertiefung der Grundlagen der Zahnärztlichen Chirurgie sowie das Erlernen einfacher Operationstechniken.
- Zu Beginn des Kurses erfolgt eine Belehrung über die Arbeitsschutz- und Hygienevorschriften sowie über die Ärztliche Schweigepflicht.
- Voraussetzung für die Scheinvergabe:
 - Die regelmäßige Teilnahme am Operationskurs II.
 - Die erfolgreich bestandene Wissensprüfung, welche den Wissensstoff der Vorlesung ZMK I und den Wissensstoff des Extraktionskurses zum Inhalt hat.
 - Das Testat wird benotet und in das Testatheft eingetragen. Wird das Antestat nicht bestanden, besteht die Möglichkeit einer Wiederholungsprüfung.
- Die vollständige Dokumentation aller durchgeführten Eingriffe und Assistenzen sowie die Bestätigung durch den betreuenden Assistenten.

Pharmakologie

Institut für Pharmakologie, F.-Hausdorff-Str. 3

<http://www.medizin.uni-greifswald.de/pharmako/>

Ansprechpartner Lehre/ Verantwortliche Lehrkraft: PD Dr. Gabriele Jedlitschky, ☎ 86-22146, jedlits@uni-greifswald.de

Vorlesung Klinische Pharmakologie

dienstags 8:15 – 9:45 Uhr, Ort: SR 5 im Praktikumsgebäude

Datum	Themen
11.10.16	Pharmakologie der Entzündung und Immunologie
18.10.16	Pharmakologie des Schmerzes I: Nichtopioid-Analgetika
25.10.16	Pharmakologie des Schmerzes II: Opioid-Analgetika
01.11.16	Pharmakologie des Schmerzes III: Lokalanästhesie/Anästhesie
08.11.16	Pharmakologie der Hämostase
15.11.16	Antiseptika und Desinfektion
22.11.16	Antimikrobielle Therapie I: Antibiotika
29.11.16	Antimikrobielle Therapie II: Virostatika und Antimykotika
06.12.16	Gingivitis, Parodontitis und Kariesprävention

Datum	Thema
13.12.16	Arzneimittel-Nebenwirkungen im Orofazialbereich
20.12.16	Notfälle in der zahnärztlichen Praxis
10.01.17	Pharmakotherapie bei Kindern, Schwangeren und Älteren
17.01.17	Arzneimittelgesetz, Verschreibung von Arzneimitteln
24.01.17	Überblick (zur Prüfungsvorbereitung)

*Feiertage: 22.12.16 – 03.01.17 (Weihnachten und Jahreswechsel)

Zahnerhaltungskunde/Zahnersatzkunde

Poliklinik für Zahnerhaltung, Parodontologie und Endodontologie, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/kons/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. dent. Thomas Kocher, ☎ 86 71 72, kocher@uni-greifswald.de

Poliklinik für zahnärztliche Prothetik und Werkstoffkunde, Rotgerberstr. 8

<http://www.dental.uni-greifswald.de/abteilung/prothetik/>

Ansprechpartner Lehre: Prof. Dr. med. dent. Reiner Biffar, ☎ 86 71 40, biffar@uni-greifswald.de

Poliklinik der Zahnersatzkunde II

14-tägig freitags 7:30 – 9 Uhr / HS ZZMK, Rathenastr. (im Wechsel mit interdisziplin. Röntgendiagnostik)

Verantwortlicher Dozent: OA PD Dr. Torsten Mundt

Ansprechpartner in Fragen der Lehre: Prof. Dr. Reiner Biffar, ☎ 86 71 40, biffar@uni-greifswald.de

Datum	Thema	Dozent
14.10.16	Einführung Funktionsorientierte prothetische Diagnostik und komplexe Therapieplanung (jede Vorlesung)	OA PD Dr. T. Mundt
28.10.16	Kombinierter Zahnersatz (Einführung)	OA PD Dr. T. Mundt
11.11.16	Konuskronenprothesen (Arbeitsablauf)	OA PD Dr. T. Mundt
25.11.16	Konuskronenprothesen (Mesostrukturen, Reparaturen)	OA PD Dr. T. Mundt
09.12.16	Vollkeramik in der zahnärztlichen Prothetik	OA PD Dr. T. Mundt
06.01.17	Vollkeramik in der zahnärztlichen Prothetik	OA PD Dr. T. Mundt
20.01.17	Funktionsdiagnostik und –therapie in der zahnärztlichen Prothetik (Einführung)	OA PD Dr. T. Mundt

Anmerkungen: Eigene Patientenfälle werden in jeder Veranstaltung vorgestellt!

Integrierter Kurs Zahnerhaltung II / Zahnersatzkunde II

montags 7.30 – 12 Uhr, dienstags 13.30 – 18 Uhr, donnerstags 13 – 17 Uhr, freitags 9 – 12 Uhr

verantwortlich: Prof. Dr. R. Biffar und Assistenten

Testat: Eingangstestat in der 1. Semesterwoche

Kursanforderungen Integrierter Kurs II

Ziel des „Integrierten Kurses“ ist die fachübergreifende komplexe Behandlung der Patienten. Weiterhin soll der Prävention von oralen Erkrankungen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden.

Deshalb wird eine komplexe orale Rehabilitation eines Patienten (Festlegung durch Kursleiter) mit 5 Punkten honoriert. Die Behandlung von fünf Recall-Patienten während der Zeit eines Kurses ist obligat. Jede weitere Recall-Sitzung ergibt 1 Punkt.

Es besteht die Möglichkeit, diese Leistungen als Bonuspunkte (maximal 10) sowohl für die Zahnerhaltungs- als auch für die Zahnersatzkunde anzuspargen.

Teilbereich Zahnerhaltung II

Bewertung Füllungen		Punkte
Amalgamfüllung (FA) pro Fläche		1
Kompositfüllung (FK) pro Fläche		1
Gussfüllung (FG) pro Fläche		3
Bewertung endodontische Behandlung umfasst Exstirpation, Röntgenmessaufnahme, Kanalaufbereitung, definitive Wurzelfüllung pro behandelter Wurzelkanal		3
weiterhin:	Kofferdam	0,25
	parapulpärer Stift	1
	Hygienisierung	1
	IP1 – IP4	0,5
Bewertung Füllungen		Punkte
IP5		1
Mindestanforderung		
Punktzahl:	6 Amalgamflächen (höchstens 2 einfl.) 8 Kompositflächen (höchstens 2 einfl.) 4 endodontisch behandelte Wurzelkanäle 4 Gussfüllungen (oder Keramikinlays)	60

Überzählige Leistungen aus dem Kurs Zahnerhaltung I können dem Kurs Zahnerhaltung II gutgeschrieben werden.

Teilbereich Prothetik II

Diese Vorgaben stellen die Gesamtanforderungen für Prothetik I und Prothetik II (=Bestandteil des Integrierten Kurses) dar. Von den Leistungen sollen mindestens 35 % im ersten Kurs erbracht werden.

1 Patientenvorstellung im Seminar, 3 Wiederherstellungen/Reparaturen, 2 Interims- bzw. Immediatprothesen, 2 Unterfütterungen,

1 Stützstiftregistrar, 1 Remontage, 5 Totalprothesen/Modelleinstückgussprothesen*, 5 Präparationen*

(Einzelvollkronen, Teilkronen, Brückenpfeiler, Konuskronen etc.)

* Zusammen mindestens 14 Versorgungen bzw. 140 Punkte!

Bewertungssystem	Punkte
pro Präparation bei Selbstanfertigung der Krone	10
pro Präparation bei Fremdlabor	5
pro Brückenglied bei Selbstanfertigung	5
pro laborgefertigtes Langzeitprovisorium	5
Kernaufbau	5
Totale Prothese bei eigener Zahnaufstellung	10
MEG-Prothese bei eigener Zahnaufstellung	10
MEG-Prothese bei Fremdlabor	5
Konuskronen- oder Geschiebeprothese	10
Interimsprothese	5-10
Immediatprothese	5-10
Aufbissbehelf (z.B. Zentrik-, Repositions- o. Distractionsschiene)	5
Prothesenreparatur	1
Erweiterung einer vorhandenen Prothese pro Zahn	0,5
direkte Unterfütterung	1
indirekte Unterfütterung	2
Remontage	2

Fakultative Angebote

Parodontologie

Thema	Dozent	Termine	Ort
Aufschleifen von Instrumenten	ZA Michael Eremenko Fa Hu-Friedy	07.12.16 14.00 – 17.30 Uhr	HS Neue Zahnklinik
Ethno-Medizin	Dr. Roland Garve Lüneburg	November 2016	Ringvorlesung Community Medicine
Theorie 1. Tag: Implantatplanung, Basiswissen, Erklärung des Straumann-Instrumentariums	Prof. Dr. Joachim Hermann FITI, FPFA	06.02.17 07.02.17	HS und Seminarräume
halber Tag Schweine-OP Implantatsetzung halber Tag Abdrucknahme (Straumann)	Fachzahnarzt SSO/SSP für Parodontologie (CH) Schweiz		Parodontologie

Fakultative Lehrangebote 7. Semester

„CEREC-Intensivkurs“

Praktischer Arbeitskurs – Sondereinteilung siehe Aushänge

Termin: 09. bis 13. Januar 2017

Verantwortlich: ZA P. Sakic

„Ästhetische Gestaltung von Frontzahnfüllungen in der Schichttechnik nach Vanini“

Praktischer Arbeitskurs

Termin: 30.01. 2017

Verantwortlich: OÄ Dr. A. Löw

Fakultative Lehrangebote 9. Semester

„Endodontie Workshop kompakt“ in München

Termin: 06. und 07. März 2017

Verantwortlich: OÄ Dr. H. Steffen

Die vollständigen fakultativen Angebote, Promotionsthemen etc. finden Sie im Internet auf unseren Seiten unter <http://www.medizin.uni-greifswald.de/studmed/> und im eCampus.



Fachschaft@home



Auf unserer brandneuen Fachschaftsseite werdet ihr immer auf dem Laufenden gehalten.

Erfahrt wichtige Informationen zum Start in Greifswald, Links zur Wohnungssuche, surf durch unseren Fachschaftsshop, schaut nach gebrauchten Artikeln auf unserem Schwarzen Brett oder besucht unseren neuen Downloadbereich*. Hier habt ihr die Möglichkeit euch Altklausuren, Lernskripte und vieles mehr herunter zu laden.

*(das dafür benötigte Passwort erfahrt ihr bei eurer Fachschaft)

Also gleich online gehen und die Seite abspeichern und damit ihr auch garantiert nicht die nächste Zahni-Party, das aktuelle Einführungsangebot im Fachschaftsshop, Gutscheinkaktionen, Termine oder andere wichtige Fakten verpasst, nutzt unseren Newsletter: <http://www.dental.uni-greifswald.de/fachschaft/?s=newsletter>

Fachschaft! Da will ich auch mit machen!!!

Kein Problem, möchtest du dich für deine Kommilitonen einsetzen, die Interessen der Zahnmedizinstudenten in verschiedenen Uni-Gremien vertreten oder einfach etwas Erfahrung in der Dentalindustrie sammeln bzw. bei Tagungen den Standort „Greifswald“ repräsentieren und vieles mehr? Melde dich doch einfach bei uns. (dienstags zw. 18 und 19 Uhr, 2.OG., alte Zahnklinik)

Die Universitätsmedizin

lädt alle

**Studentinnen und Studenten
der Studiengänge Medizin und Zahnmedizin
sehr herzlich zum
traditionellen Begrüßungsabend
am Dienstag, 11. Oktober 2016, ein.**

um 18.00 Uhr

Vorstellung der Universitätsmedizin

im Hörsaal der Anatomie, Friedrich-Loeffler-Straße 23 c

ab ca. 20.00 Uhr

Posterpräsentation der Einrichtungen der Universitätsmedizin
für alle Heimkehrer und Neulinge im Foyer des Mensa-Clubs

Prof. Dr. rer. nat. Max P. Baur

Dekan/Wissenschaftlicher Vorstand



Einschreibung in studienbegleitende Deutschkurse im
WS 16/17

**für alle ausländischen Studierenden, Promovenden,
Wissenschaftler und externe Teilnehmer**

Wann? am Donnerstag, 13. Oktober 2016, 14:00 –
15:30 Uhr

Wo? im **Lektorat Deutsch als Fremdsprache** der
Ernst- Moritz-Arndt-Universität Greifswald,
Makarenkostr. 22, 1. Etage

Was?

- **allgemeinsprachliche
Deutschkurse** auf drei Niveaus:
 - Anfänger A2 (4 SWS)
 - Mittelstufe B1(3 SWS)
 - Oberstufe C1 (3 SWS)
- **Fachsprachkurs:**
 - Wissenschaftliches Arbeiten (B2/ C1)

Die Mindestanzahl pro Kurs beträgt 15 Teilnehmer.

Die Teilnahme ist für Studierende und Promovenden der
Universität kostenlos.

Mitarbeiter der Universität und externe Teilnehmer melden
sich bitte unter: herklotzm@uni-greifswald.de

Unter bestimmten Voraussetzungen erhalten Sie für die
Teilnahme ECTS-Punkte.

Wenn Sie einen Kurs besuchen möchten, aber am 13.
Oktober 2016 keine Zeit haben, dann schreiben Sie bitte
eine E-Mail an:

herklotzm@uni-greifswald.de

Enrolment in German courses winter semester 16/17
(German courses in addition to your main studies)

**for all international students, scientists, employees of
the university and external participants**

When? on Thursday, 13th October 2016, 2:00 –
3:30 p.m.

Where? „Lektorat Deutsch als Fremdsprache“,
Makarenkostraße 22, 2nd floor

What?

- **general
German courses:**
 - beginner's
course A2 (4 lessons per
week)
 - intermediate
course B1 (3 lessons per
week)
 - advanced level
C1 (3 lessons per week)
- **specialized
German course:**
 - German in
science/ German for
scientists (level B2/C1)

The minimum size of a group is 15 participants. All courses
are free of charge for students.

Employees of the university and external participants have
to pay a fee. In this case, please write an email to
herklotzm@uni-greifswald.de

You can get ECTS-credits for participation in the
German course.

If you want to attend one of our German courses but
you have no time to register with us on 13th
October. Please write an email to: herklotzm@uni-greifswald.de

Du brauchst ein offenes Ohr?

Wir hören Dir zu!

Di, Do und So von 21:00 bis 01:00 Uhr
während der Vorlesungszeit

038 34 – 86 30 16

 **NIGHTLINE
GRIEFSWALD**

Weitere Infos unter www.nightline-greifswald.de oder finde uns auf Facebook!

Studieren mit Kind an der Universitätsmedizin Greifswald

Du hast bereits eine eigene Familie oder möchtest noch während Deines Zahn- oder Humanmedizinstudiums ein Kind bekommen?

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Wir unterstützen Dich bei Deinem Studium mit Kind!

Mit Informationen rund um Studienplanung, Finanzierung und Betreuung vor, während und nach der Schwangerschaft stehen wir Dir beratend zur Seite.

Neben einem **Willkommenspaket** zur Begrüßung Deines Neugeborenen warten viele weitere Vorteile auf Dich, wie z.B. der **Elternpass mit Kindertellerkarte**.

StudiKids-Arbeitsgruppe

Du bist engagiert und möchtest an der Familienfreundlichkeit unserer Universitätsmedizin mitwirken?
Dann schreibe eine kurze E-Mail an: studikids-umg@uni-greifswald.de

Du erreichst uns wie folgt

- persönlich, während der Öffnungszeiten des Studiendekanats
- www.ecampus2.medizin.uni-greifswald.de/studikids
- studikids-umg@uni-greifswald.de
-

www.facebook.com/studikids.umg

**Wir freuen uns darauf,
Dich kennenzulernen!**

